

Information des Landratesamtes zur Veranstaltung am 21.2. in Hermsdorf

Eisenberg. Das Landratsamt Saale-Holzland-Kreis ist nicht Veranstalter und auch nicht Mit-Veranstalter der "2. Infomesse Windenergie St. Gangloff" am 21. Februar im Stadthaus Hermsdorf. "Wir sind dort lediglich vertreten, um Fragen von Bürgern zu beantworten", erklärt Landrat Andreas Heller in Bezug auf Anfragen zu der Thematik. Dabei geht es z.B. auch darum zu erläutern, wie Einwendungen der Bürger vorgetragen werden können.

Das betreffende Vorhaben ist nebst UVP-Bericht (Umweltverträglichkeitsprüfung) und Verfahrensablauf im Internet unter www.vpu-verbund.de veröffentlicht. Einwendungen können bis einschließlich 08.03.2024 erhoben werden.

"Die Verwaltung muss nach Recht und Gesetz handeln und solche Vorhaben nach den geltenden rechtlichen Regelungen beurteilen", so Andreas Heller. „Persönlich bin ich nach wie vor der Überzeugung, dass Windräder nicht in den Wald gehören und dass es dafür besser geeignete Flächen gibt. Unsere Wälder sind durch viele Faktoren bereits stark geschädigt, und wir sollten gemeinsam alles unternehmen, damit wir keine weiteren Waldflächen verlieren."